

# Mitteldeutsches Land

## Zeitung-Zusammenfassung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang / Nr. 256

Verlagsanstalt, Verlag u. Druckerei: Halle (S.), Große Poststraße 16/17. Telefon 2745. Druck-Verlag: Halle (S.), Große Poststraße 16/17. Telefon 2745. Druck-Verlag: Halle (S.), Große Poststraße 16/17. Telefon 2745.

Halle (S.), Freitag, den 1. November 1935

Monatlicher Bezugspreis 1,20 RM, und 0,25 RM, halbjährlich, durch die Post 2,30 RM, einjährig 4,50 RM. — Einzelhefte monatlich 20 Pf. — Anzeigenpreis nach Preisliste

Einzelpreis 15 Pf.

## Bereiteter Fluchtversuch Lij Jassu

Abeessinens früherer Kaiser nach Addis Abeba gebracht / Italienische Schlappe am Mussa Ali

Nach in Rom eingetroffenen Meldungen aus Abebina hat der seit 12 Jahren auf dem Kaiserthron von Garamonla bei Garra von Kaiser Hailes Selassie gefangenhaltene Lij Jassu, ein früherer Kaiser von Abebina, einen Fluchtversuch unternommen. Die Vorbereitungen zur Flucht wurden jedoch von der besonders angesehenen Wache rechtzeitig entdeckt. Er wurde unter harter Bedeckung nach Addis Abeba übergeführt, um dort in einem unmittelbar an den kaiserlichen Palast angrenzenden Gefängnis untergebracht zu werden.

Die Italiener haben in Verbindung mit den Engländern im Norden und Süden aus dem Gebiet Garamonla bei Garra von Kaiser Hailes Selassie gefangenhaltene Lij Jassu, ein früherer Kaiser von Abebina, einen Fluchtversuch unternommen. Die Vorbereitungen zur Flucht wurden jedoch von der besonders angesehenen Wache rechtzeitig entdeckt. Er wurde unter harter Bedeckung nach Addis Abeba übergeführt, um dort in einem unmittelbar an den kaiserlichen Palast angrenzenden Gefängnis untergebracht zu werden.

Die Italiener haben in Verbindung mit den Engländern im Norden und Süden aus dem Gebiet Garamonla bei Garra von Kaiser Hailes Selassie gefangenhaltene Lij Jassu, ein früherer Kaiser von Abebina, einen Fluchtversuch unternommen. Die Vorbereitungen zur Flucht wurden jedoch von der besonders angesehenen Wache rechtzeitig entdeckt. Er wurde unter harter Bedeckung nach Addis Abeba übergeführt, um dort in einem unmittelbar an den kaiserlichen Palast angrenzenden Gefängnis untergebracht zu werden.

Die Italiener haben in Verbindung mit den Engländern im Norden und Süden aus dem Gebiet Garamonla bei Garra von Kaiser Hailes Selassie gefangenhaltene Lij Jassu, ein früherer Kaiser von Abebina, einen Fluchtversuch unternommen. Die Vorbereitungen zur Flucht wurden jedoch von der besonders angesehenen Wache rechtzeitig entdeckt. Er wurde unter harter Bedeckung nach Addis Abeba übergeführt, um dort in einem unmittelbar an den kaiserlichen Palast angrenzenden Gefängnis untergebracht zu werden.

Nördlich von Mussa Ali wird eine neue italienische Fliegerbasis geschaffen werden, von der aus künftig die Luftaufstellungen ihren Ausgang nehmen werden. Die notwendigen Luftaufstellungen sind bereits bereitgestellt, und man glaubt, daß der Fliegerstützpunkt in der Danakil-Wüste nördlich von Malakera errichtet werden wird.

### Noch kein Einzug in Malakera

Gegenüber einer Meldung des Senders Asmara, wonach die abessinische Stadt Malakera von großen italienischen Bombenflugzeugen zerstört worden sei, stellt die abessinische Regierung fest, daß Malakera nur von einigen Flugzeugen mit Bomben belegt worden sei, die nur ganz geringe Verluste verursachten. Gleichzeitig wird von abessinischer Seite eine Meldung über einen Luftangriff auf eine abessinische Munitionsfabrik am Fokan-Fluß dementiert. Hierzu wird festgestellt, daß es in ganz Abebina überhaupt keine einzige Munitionsfabrik gibt. Mittwochsabend waren in Asmara vier Örtlichkeiten über neue militärische Unternehmungen

an der Nordfront verbreitet, jedoch stellte sich die Behauptung, daß die Vorhut der Gruppe Santini bereits die Orte Danien und Muga kurz vor Malakera befehl hätte, als unzutreffend heraus. Wichtig ist, daß die italienische Vorhut die Fliegerstützen von Mai Beich, zehn Kilometer südlich von Gdaga Danus, befestigt hat. Obwohl die italienischen militärischen Kreise mit ihren Nachrichten äußerst zurückhaltend sind, darf vorausgesetzt werden, daß die Operationen um Malakera mehrere Tage in Anspruch nehmen dürften. (Weitere Nachrichten Seite 3.)

### Eden wird Kriegsminister?

Eine Meldung des „News Chronicle“

In den liberalen „News Chronicle“ wird eine schon gestern vom Star verbreitete Meldung übernommen, daß Eden möglicherweise in einigen Wochen aufhören werde, Vizepremierminister zu sein. Außer für das Reichswirtschaftsministerium er auch für das Kriegsministerium in Frage.



Lij Jassu  
Abeessinens gefangenhaltener früherer Kaiser.

## Die Feuerprobe

Von unserem römischen Korrespondenten.  
Dr. Gustav Gericke.

Rom, 28. Oktober.

Die große Stunde der Entscheidung über Sein oder Nichtsein als Weltmacht, hat nicht nur für die italienische Nation geschlagen, sie hebt auch für den Faschismus an. Der italienische Führer hat erlebt, jetzt seine Feuerprobe und Mussolini selbst steht zwischen Jena und Selena. Wir sehen die Waage des Schicksals aufrecht, ohne in der Zimmerrinne liegen die Geschickliche der Welt, die das Schicksal in eine der beiden Schalen werfen wird, erkennen zu können.

Man darf, der dem Aufbruch des Duce zum Geburtstag des 28. Oktober, des Marfches auf Rom gehört oder gar in Rom selber verdingt haben gelernt hat, wird sich der Wucht dieser Worte, dieser zusammengeballten männlichen Entschlossenheit anzusehen können. Geschicklich, wie einer zum Krieg und Faschismus stehen mag, kein Italiener bleibt ungerührt, keiner, der nicht die Stimme des Vaterlandes selber daraus vernimmt. Und vor diesem Begriff, der dem Südländer bei seinem aussergewöhnlichen Panikmensch mehr ein Mutterbrüder ist, das Bewußte, was es auf Erden gibt, sonst auch der heilige Gegner den Speer. Dämonisch gedacht und kriegerisch gemeint, wie der Aufbruch ist, müßte man ihn auch so überleben, um seinen mitreisenden Schwung voll erfassen zu können, aber auch in der Form, wie ihn die Zeitungsagenturen in die Welt hinausfenden, wird er überall verstanden werden, vor allem in Genf und London.

„Die Zeit ist angebrochen, wo man mit Stolz empfindet, was es heißt, leben und kämpfen zu dürfen. Die Stunde ist da, wo ein Volk seine Widerstandskraft, seinen Willen nicht an der Größe der feindlichen Kräfte, unter der Erprobung einer wirtschaftlichen Belagerung, die von der Geschichte einst als hilflos, Unordnung und Elend in die Wölfer tragendes Verderben gebrandmarkt worden wird, sondern sich alle dieses Namens würdigen Italiener zum erditterlichen Verteidigung zusammenfassen.“

Ein Volk in Waffen. Ein Volk hinter dem Dämonen. Sie wollen uns, so geht es von Mund zu Mund, langsam und systematisch erschaffen, so werden wir um so planvoller und effizienter kämpfen und leiden und ausbarren. Was es ihnen einmal Abendsitz in der Geschichte? Die Zeitungen fragen es, die Redner. Welche ist der alte Rom, als der feindliche Staat nicht zitterte, sondern in Ruhe und Gelassenheit seine Macht mit verachtete. Und Blumen fallen nieder zu dem Kaiser und mit Rosen und Christentümern wird das Zentrum der in Millionen Gefallenen, der Väter dort, die jetzt Roma errichtet haben, überflutet.

Ein Jahre sind es her, da konnte die Ermordung eines Sozialistenführers den jungen faschistischen Staat in seinen Grundfesten

## Chinas Ministerpräsident erschossen

Revolver-Attentat auf Wangschingwei / Standrecht über Kanton verhängt

Auf den chinesischen Ministerpräsidenten Wangschingwei wurde gestern vormittag in Kanton ein Revolveranschlag verübt, bei dem der Ministerpräsident schwere Verletzungen davontrug. Der Attentäter, ein chinesischer Presseberichterstatter Sun Ming Sun, soll Mitglied der Kommunistenpartei sein. Sofort nach Bekanntwerden des Anschlages kassierte der deutsche Botschafter dem Chef des Protokolls im Außenministerium einen Besuch ab, wobei er seine besten Wünsche für eine baldige Genesung ausdrückte.

Der inoffizielle Ministerpräsident soll, einer Neuerhebung aus Tokio zufolge, seinen schweren Verletzungen erliegen sein. Eine direkte Bestätigung dieser Nachricht aus Kanton liegt bisher jedoch noch nicht vor.

Im Zusammenhang mit dem Anschlag auf den Ministerpräsidenten Wangschingwei wurde über Kanton das Standrecht verhängt.

### Trifft Megneys Kabinett zurück?

Die Zeitungen berichten, daß die Forderungen Megneys Palast auf Wiedererrichtung der früheren Verfassung und Abberufung des neuen englisch-kanadischen Botschafters vom Oberkommissar abgelehnt worden seien. Ob das angestrebte Kabinett daraufhin seinen Rücktritt erklären wird, ist noch ungewiß. Die Labour-Partei hat den Parteivorsitz zu einer außerordentlichen Sitzung aufzusammenerufen, auf der die politische Lage besprochen werden soll. Eine Zunahme des ägyptischen Widerstands gegen ein unbedingtes Beistehen Megneys im politischen Streitwochen Englands ist festzustellen.

## Vierhundert Meter hohe Rauchwolken

Kommunisten ließen ein chinesisches Munitionslager hochgehen / 2000 Tote

Über das juchzende Explosionsgeräusch am 28. Oktober in Kanton, der Stadt im Provinz Kanton im Nordwesten Chinas, über das schon kurz berichtet wurde, liegen jetzt weitere Meldungen vor. Danach ist ein in der Mitte der Stadt gelegenes Munitionslager unter erdbebenartigen Erschütterungen in die Luft geflogen. Von der Trümmerhaube stiegen dicke Rauchwolken bis zur Höhe von 400 Meter auf. Die Zahl der Todesopfer wird auf annähernd 2000 geschätzt. Hunderte von Verwundeten konnten noch nicht geborgen werden. Die Untersuchung ergab, daß die Explosion auf einen Anschlag von kommunistischer Seite zurückzuführen ist.

Die etwa 900 Meter vom Explosionsherd entfernt liegende Deutsche Missionsstation wurde zerstört, ihre Schule und das Krankenhaus in Trümmer gelegt. Zahlreiche Gebäude wurden unter den Trümmern begraben. In der Missionsstadt war fast zuvor der Gottesdienst beendet worden. Alle Missionare und Schwestern erlitten Verletzungen. Der Bischof Suddenbrod hat schwere Kopfverletzungen davongetragen. Der

Gouverneur der Provinz hat einen in der Nähe der Stadt gelegenen Tempel für die Unterbringung der Verletzten, deren Zahl mit über 10 000 angegeben wird, räumen lassen.

### Ein Opfer des weißen Todes

Südtiroler Bauer im Schnee erfror. Im oberen Antrakt in Südtirol war eine Abteilung italienischer Grenzsoldaten durch die harten Schneefälle der letzten Tage vom Tal abgeschnitten worden. Eine Patrouille von sechs Zollbeamten war zur Hilfseinsparung aufgestellt und hatte schließlich die Grenzsoldaten zu Tal bringen können. Bei dieser Rettungsaktion fielen die Zollbeamten auch auf vier Wägen, die halb im Schnee begraben lagen. Einer der Bauern war bereits erfror. Die drei noch Lebenden konnten von der Patrouille zu einer Schutzhütte gebracht und dort gelobt und geheilt werden. Die Missionare berichteten, daß sie auf dem Wege nach Delferr, wobei sie Vieh von den Almen zu Tal hätten führen wollen, von Schneefällen plötzlich überhäuft worden seien.



Ein Wahlplakat in England.  
Ein charakteristisches Wahlplakat der englischen Regierungspartei. In der Übersetzung lautet die Inschrift: „Die ganze Welt beneidet Britanniens Handel, Britanniens Frieden und Britanniens Freiheit unter der nationalen Regierung.“ (Scherl-Bilderdienst-M.)

erfahrungen: heute steht es wie ein Mann in Welt und Wissen und bietet einer Welt die Ehre...

Wie wird es ohne den Reichsmittel? Schon der Gedanke wirkt lähmend. Man sieht ein todesbehaftetes Parlament...

Wäre es nicht so? Wäre es nicht so, daß dem vorliegenden Staat? Wäre es nicht so, daß die letzten Jahre des vorigen Jahrhunderts zurücksehen?

Wichtigste ist allerdings das Vertrauen, daß der Staat nicht nur bestehen werde, zu groß. Es verfährt da und dort zur Sozialpolitik. Statt neuen Handelns zu suchen...

Die Verwirklichung würde unmöglich. Schimmerndes Licht erregt, wenn der Führer nicht die Mittel in der Hand hätte. Unersättlich geht es gegen die Feinde...

Einmal erbebt es das Propagandaministerium. Auch außerhalb Italiens kennt man ja nun schon zur Genüge die fremdsprachlichen Sendungen des römischen Rundfunks...

Die Reichsakademie für Jugendführung heute 70 Führerschulen im Reich.

Über die Aufgaben der Reichsakademie für Jugendführung, die in Braunschweig errichtet werden soll, macht Reichsleiter Hermann Goring folgende Mitteilung...

Abt. des Otto Lumbinger. Am Theater am Dorfplatz in Berlin fand am Donnerstag die Eröffnung der von verstorbenen Ministerialrat Otto Lumbinger gestifteten...

Dank an die gesamte Beamtenchaft

Neues Beamtengezet im Entwurf bereits fertig - Nur noch ein Beamtenrecht

„Erl. Denkschrift - dann Beamten“ - unter diesem Vorworte steht die Arbeit des Beamten im neuen Deutschland. Treffend wurde das...

„Je mehr der deutsche Beamte sich seinem Volk verbunden fühlt, und je mehr er vom nationalsozialistischen Geist erfüllt ist, desto mehr werden die Vorworte der Bürokratie...

„Widerstand und tiefe Verachtung“

Ein Protest des Duce bei der Einweihung der Universitätstadt Roms

Unter großer Feierlichkeit wurde gestern in Anwesenheit Mussolinis die Universitätstadt Roms ihrer Bestimmung übergeben. Die Anlage, die vor drei Jahren begonnen wurde...

Die Weltgeschichte aber wurde im Kampf gegen die Nationen eingeleitet der italienische Staat. Das heißt: keine Idee. Mit ihrem Schöpfer Mussolini, mit ihrem Träger, dem italienischen Volk, steht sie nunmehr auf der Neugeburt.

Seine keine große Aufgabe sah. Nach einem Vortrag Friedrich Kappeler und weiteren Vorträgen, an denen Heinrich Schläussner beteiligt war, schloß die Feier...

Prof. Dr. Hans Dietrich, Ehrenmitglied der Philosophischen Gesellschaft in London. Professor Dr. Hans Dietrich, emeritierter Ordinarius der Philosophie an der Leipziger Universität...

Stärke Petitionsumm an Preisausschreiben der Bundesdruckerei. Es nach Abschluß von einer Million Exemplaren die Vorzüge des Preisausschreibens zur Woche des Deutschen Buches begriffen sind, werden diejenigen, die sich nach Preisausschreiben beteiligen wollen, gebeten, sich mit der nächsten gelegenen Buchhandlung in Verbindung zu setzen.

Deutscher Juristentag 1936 in Leipzig. Der Bund Nationalsozialistischer Deutscher Juristen veranstaltet in der Zeit vom 16. bis 19. Mai nächsten Jahres unter dem Vorsitz von Reichsminister Dr. Frank in Leipzig den 19. Deutschen Juristentag, der bereits für diesen...

Agffhäuserbund bleibt

Obert a. D. Reinhard im „Agffhäuser“

Der Bundesführer des Deutschen Reichsfrüherbundes Agffhäuser, Obert a. D. Reinhard, schreibt in der neuesten Nummer des „Agffhäuser“ u. a.:

Mittwoch vormittag 10 Uhr

Erste Sitzung des neuen Reichsländlichen Landtages wird nunmehr am mittwoch, den 31. Oktober 1935...

Abtarm - Abdis Weba - Meer

England plant eine Querverbindungsstraße? Die der „Intransigent“ aus Abdis Weba zu berichten weiß, soll zwischen England und dem Regas ein Abkommen über den Bau einer großen Querverbindungsstraße...

Englischer Militär-Attache für Abdis Weba ernannt

Aus Abdis Weba wird gemeldet: Die britische Regierung hat bei der Ernennung des Infanterieobersten G. O. L. als britischen Militärattache...

750 neue Flugplätze in Amerika.

In Verbindung mit dem Arbeitsbeschaffungsprogramm der Vereinigten Staaten hat der Herrscher der Vereinigten Staaten...

Wasser und Schlaf wichtiger als Essen

Der Mensch kann auf Essen verzichten, nicht aber auf Schlaf und Wasser. Nach den Untersuchungen von Dr. Hajojoff...

Ein Krenkel von Schillers Berleger gestorben.

Im Stuttgarter Krematorium wurde die sterbliche Hülle des im 76. Lebensjahr hingerichteten Rittergutsbesizers Georg Krenkel...

Die Italiener in Gorahaj?

Wichtigsten Meldungen zufolge sollen italienische Truppen an der Südfront nach vorübergehendem kurzen Kampf die Stadt Gorahaj in Lorban besetzt haben.

Jaliens Heeresbericht Nr. 33

Die Verlautbarung Nr. 33 des Ministeriums für Krieg und Marine hat folgenden Wortlaut: Generatleutnant Antonio Scattolonio von der Grenzfront, das Abteufeln von Schwarzabenden des I. Armeekorps am Morgen des 30. Oktober das Brunneneis auf dem Wege zwischen Obano...

50 Millionen für den Kauf von Waffen

Nach Meldungen des „News Chronicle“ aus Adis Abeba verzicht die abessinische Regierung nimmer über einen Betrag von 50 Mill. Pfund für den Kauf von Waffen und Kriegsmaterial in Europa, Asien und Amerika.

Letzte Hoffnungen im Schwinden

Sanktionskonferenz trat wieder zusammen. Am Vorabend der diplomatischen Verhandlungen in Genf sprach sich die Berliner Presse fast wüthig über den Inhalt und die Möglichkeiten der Verhandlungen aus.

Nach einer Pause von 15 Tagen trat

die Sanktionskonferenz wieder zusammen. Der schweizerische Vorsitz hat am Vormittag die Vollkommenheit der Konferenz banterte nur nach Minuten. Der Präsident las den Bericht über die Stellungnahme der Regierungen zu den einzelnen Sanktionsvorstellungen vor.

Verlust Görings und Schandis im Saargebiet.

Ministerpräsident Göring und Reichsbankpräsident Dr. Schacht werden morgen dem Saargebiet einen Besuch abstatten.

Krankheiten die zum Eheverbot führen

Eine Erläuterung / Nicht jede nur unbedeutende Krankheit begründet das Eheverbot

Zu dem kürzlich erlassenen Ehegesundheitsgesetz, das eine Anzahl Eheverbote auspricht, gibt der Amtsgerichtsrat im Reichsjustizministerium Wastfelder folgende Erläuterungen in der herausgegebenen Justizzeitschrift.

Die Ehe ist eine geistige Verbindung, die die Ehe für die Volksgemeinschaft unerwünscht erscheinen läßt. Allgemein ist darauf hinzuweisen, daß nicht jede geringfügige Abweichung von der Norm das Eheverbot begründet.

Die Ehekrankheit muß bei der betroffenen Person schon einmal manifest geworden sein. Kuranlassender können nach dem Erbkrankheitsgesetz nicht sterilisiert werden; ihnen ist auch die Eheschließung nicht verboten.

Mutterchafts-„Marathon“ um 1 Million

Entscheidungsjahr um das letztwillige Testament der Welt angebrochen

Die bisher letztwillige testamentarische Verfügung über ein Millionenvermögen tritt jetzt in die entscheidende Phase ihrer Wirksamkeit. Es handelt sich um die Verfügung des am 31. Oktober 1934 in Toronto (Kanada) verstorbenen, reichsruhmwärtigen Charles Millar.

Er ist 54 Jahre alt und arbeitet als kaufmännischer Angestellter. Beide sind der Ueberzeugung, daß ihnen das Vermögen zufallen werde.

In harter Konkurrenz mit ihnen steht die 32 Jahre alte Frau Matthew Keneze, die sich mit 16 Jahren verheiratete und bisher 16 Kinder geboren hat.

Weiter ist eine 50jährige Frau Nagle als Bewerberin zu verzeichnen. Sie hat vor einigen Wochen ihr neuntes Kind seit Millars Tod bekommen; eines von dem neun ist gestorben.

Streit zwischen italienischen Händlern

Schwere Sicherer im Danziger Zentrum

Im Zentrum Danzigs gerieten vier Italiener, die mit Zinsen handeln, um einen betragsreichen Betrag in Wortwechsel, der schließlich in Zankfeiden ausartete.

Haag lehnt Danziger Richter ab

Wie in Danzig bekannt wird, hat der Ständige Internationale Gerichtshof die von der Danziger Vertretung mit Rücksicht auf die Notwendigkeit der Einsetzung beauftragte Vertretung eines von Danzig zu benennenden Richters ad hoc abgelehnt.

Urkunden der Reichsleitung der NSDAP als öffentliche Urkunden

Das Reichsgericht hat jetzt den Grundbesitz aufgestellt, daß Urkunden der Reichsleitung der NSDAP, beim Vorliegen der sonstigen gesetzlichen Voraussetzungen öffentlich

Urkund im Sinne der §§ 207 und 208 SOWV sind, denn bei der Bedeutung dieser Urkunden ist hinsichtlich der öffentlichen Urkunden der Staatsbehörden, dieser Urkunden des obersten Gerichts wurde einem Angeklagten zum Verständnis, der einen als keine gegenseitigen Bräutigamen der Winterhochzeit durch Anwesenheit von Siffen gestattet und damit verurteilt hatte, sich einen auf die gefällige Nummer entfallenden Gewinn auszulassen.

Gefandter des Irat in Deutschland

Gefandtenempfang in der Reichsstadt

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern mittag den Gefandten des Königreiches Graf Emir Heide-Husein, ferner den neuernannten leitenden Gefandten, Gelmünz, zur Entgegennahme ihrer Berufsamtshuldigungen.

Der Welt-50 Bildverweiser der letzten Tage hat wieder an Stärke zugenommen. Auch in der Ostsee sowie an der englischen Küste tobt der Sturm, der teilweise sogar Orkanstärke erreicht.

Welche Bratensoße

streckt, bindet und bräunt?

Ist eine Soße zu knapp oder zu dünn oder zu hell, läßt sich schnell und sicher der Knorr Bratensoßwürfel. Sie brauchen ihn nur zerdrücken, mit Wasser glattkochen, einige Minuten vor dem Anrichten zum Fleisch gießen, dann mit durchkochen.

Ein von Knorr

1 Würfel Knorr Bratensoße 1/4 Liter = 10 Pf.

Ein Denkmahl wurde — rasiert

Der Bart ist ab, Bürger Kapitling!

Auf dem größten Platz von Hattings (England) steht schon seit vielen Jahrzehnten ein Standbild Wilhelm des Eroberers. Es soll die Erinnerung wachhalten an die berühmte Schlacht von Hattings, in der im Jahre 1066 Wilhelm mit seinen Normannen den angelsächsischen Herzog Harold besiegte.

Straßenbahnzuammenstoß in Berlin

21 Personen wurden verletzt.

Ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem 21 Personen verletzt wurden, ereignete sich an der Kreuzung Petziner und Bernauer Straße in Berlin.

Eine Nichtigkeitsakt.

In ausländischen Mätern sind Meldungen publiziert, denen zufolge das Propagandaministerium seine nachgeordneten Dienststellen angewiesen habe, die Namen im Kriegsgefangenen-Verzeichnis aus der Öffentlichkeit und den Kriegsbildern und Dokumenten zu entfernen.

Wie aus Port Said berichtet wird, stürzte

ein Wasserflugzeug des britischen Schlachtschiffes „Barham“ ab. Flugschiffpilot und Beobachter wurden getötet.

Elementum und Verleser der Mitteldeutschen Zeitung-Aktion-Gesellschaft, Otto Jendel-Dücker, Halle (S.).

Geschäftsführer: Dr. Harald Cidow

Stellvertreter: Fred A. Brandt

Schriftleiter für Politik und Kulturpolitik und die Beilage: Dr. Harald Cidow; für den Norddienstleistungen und die Beilage: Fred W. Brandt; für Schulisches und gemeinnützige: Hans Lehmann; für Kunst und Wissenschaft und die Beilage „Zeitschrift und Kunst“: „Zeitschrift der Zeit“: Heinrich Giers; für Recht und Wirtschaft und die Beilage „Deutscher Arbeitsdienst“: L. v. Dr. Harald Cidow; für Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für Sport: Dr. Harald Cidow; für den Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für die Beilage: Dr. Harald Cidow.

Dr. Harald Cidow: für den Norddienstleistungen und die Beilage: Fred W. Brandt; für Schulisches und gemeinnützige: Hans Lehmann; für Kunst und Wissenschaft und die Beilage „Zeitschrift und Kunst“: „Zeitschrift der Zeit“: Heinrich Giers; für Recht und Wirtschaft und die Beilage „Deutscher Arbeitsdienst“: L. v. Dr. Harald Cidow; für Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für Sport: Dr. Harald Cidow; für den Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für die Beilage: Dr. Harald Cidow.

Dr. Harald Cidow: für den Norddienstleistungen und die Beilage: Fred W. Brandt; für Schulisches und gemeinnützige: Hans Lehmann; für Kunst und Wissenschaft und die Beilage „Zeitschrift und Kunst“: „Zeitschrift der Zeit“: Heinrich Giers; für Recht und Wirtschaft und die Beilage „Deutscher Arbeitsdienst“: L. v. Dr. Harald Cidow; für Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für Sport: Dr. Harald Cidow; für den Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für die Beilage: Dr. Harald Cidow.

Dr. Harald Cidow: für den Norddienstleistungen und die Beilage: Fred W. Brandt; für Schulisches und gemeinnützige: Hans Lehmann; für Kunst und Wissenschaft und die Beilage „Zeitschrift und Kunst“: „Zeitschrift der Zeit“: Heinrich Giers; für Recht und Wirtschaft und die Beilage „Deutscher Arbeitsdienst“: L. v. Dr. Harald Cidow; für Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für Sport: Dr. Harald Cidow; für den Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für die Beilage: Dr. Harald Cidow.

Dr. Harald Cidow: für den Norddienstleistungen und die Beilage: Fred W. Brandt; für Schulisches und gemeinnützige: Hans Lehmann; für Kunst und Wissenschaft und die Beilage „Zeitschrift und Kunst“: „Zeitschrift der Zeit“: Heinrich Giers; für Recht und Wirtschaft und die Beilage „Deutscher Arbeitsdienst“: L. v. Dr. Harald Cidow; für Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für Sport: Dr. Harald Cidow; für den Welt- und Verkehr: Hans Lehmann; für die Beilage: Dr. Harald Cidow.

Eine legensreiche Spareinrichtung

ist die Lebensversicherung. Durch sie kann sich jeder ein Kapital für sein Alter oder für die Ausstattung und Ausbildung der Kinder schaffen; die volle Versicherungssumme steht der Familie sofort zur Verfügung, wenn der Versicherte stirbt und nicht mehr sparen kann.

Die Lebensversicherung hilft zu regelmäßiger und darum erfolgreichem Sparen; sie gibt dem Sparer außerdem von vornherein die beruhigende Sicherheit, für seine Familie gesorgt zu haben.



**Familien-Nachrichten**

Nach langem, mit Geduld ertragenem Leiden, verschied unsere Heide Mutter, Schwiegermutter, Groß- und Urgroßmutter die Witwe

**Wilhelmine Riemer**  
geb. Gäbler

im Alter von 81 Jahren.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

**Erdmann Riemer**

Halle (Saale), 30. Oktober 1935  
Wilmutter Straße 109, Mauerstraße 51

Die Beerdigung findet am Montag dem 4. November 1935, 9 Uhr, von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Am 30. Oktober 1935 ist unser ehemaliger

**Knappschaftsamtmannt Lentzsch**

im 71. Lebensjahr verstorben. Er hatte unserer Verehrung 42 Jahre lang angedient und war nach erfolgreicher Tätigkeit im Jahre 1931 in den Ruhestand getreten.

Wir werden des verdienstvollen Mannes stets gern gedenken.

**Knappschafts-Berufsgenossenschaft**  
Sektion IV.

**Familiennachrichten**  
(nach Zeitungsnachrichten und nach Familienangelegenheiten)

geb. sind:

Silke Ingrid Gröber, 77 J. —  
Sanna Gaebele, 16 J. —  
Hilke, Hildegard Riemer  
geb. Gäbler, 81 Jahre.

gest. sind:

Ludwig Riemer Franz Heide,  
73 Jahre.

Statt Kardia.

Für die zu unserer Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeiten danken wir hierdurch herzlichst.

Apotheker

**Dr. Martin Singer**  
und Frau Hildegard  
geb. Stage.

Merseburg.

**Zurück**  
**Frauenarzt Dr. Horn**  
Mühlweg 37

Ein guter Deutscher kauft Markenschuhe, Fabrikate arischer Unternehmen

**Chasatta'-Schuhe** sind es, außerdem unerreicht in Qualität und Form und doch so billig. Das gute Geschäft mit den guten Qualitäten!

Große Steinstraße 5 (Innere Ecke Gr. Ulrichstr.)

**Achtung!**  
**Wermut billiger**  
Liter 65 Pf. vom Faß

Nur einige Beispiele unserer **Kleinen Auswahl**:

Rheulawin z. Bowle Liter 0,65  
Tarragona . . . . . 0,90  
Samos . . . . . 1,15  
Melaga . . . . . 1,15

**Spanischer Garten**  
Inh. Franzisko Bergada  
Große Ulrichstraße 26 Ruf 25837

**Strümpfe u. Handschuhe** für Damen, Herren und Kinder.  
Die neuesten Farben in bekannt guter Beschaffenheit besonders preiswert

**HUTH**  
HALLE / OR. STEINSTR. UND MARKT

Von meinen zwei

**Sammel-Bestecken**

100 und Tittel-Halle gestempelt  
Muster „Petersberg“ u. „Unstrut“ kosten

infolge großen Abschlusses:

1 Eßlöffel . . . . . 1.10  
1 Teelöffel . . . . . 0.65  
1 Egabel . . . . . 1.10  
1 Eismesser m. rostf. Klinge 2.20  
1 Kuchengabel m. Schneide 0.65

Es hat also niemand nötig, von auswärtigen, hier nicht bekannten Firmen oder von Bestelleisenden und Nichtfachgeschäften zu kaufen.

Seit 50 Jahren

**Juwelier Tittel**  
im Eck Schmeerstr. 12

**Lest die Saale-Zeitung**

**Ca. 400 Puppenwagen**  
mit sehr schönen Vorderkugelanordnungen in allen Preislagen  
Auf Wunsch Ratenszahlungen

**Ca. 200 Wäschetrohnen**  
in Peddighrohr und anderen Gattungsarten. — Alle bei mir einkaufenden Artikel werden bei geringer Anziehung bis Weihnachten zurückgestellt!

**Korb-Lühr**  
Untere Leipziger Straße  
Ecke Kleine Märkerstraße

Wichtig wie das „A B C“  
kauft Sportartikel nur bei Schnee!

**Gate Qualität**  
**Niedrige Preise**  
und 3% Rabatt in Sparmarken

**Hugo Salfelder**  
Große Steinstraße 83 Ruf 26102

Kaffee Pfd. 3.40 3.20 2.80 2.40 2.20 2.00  
Kakao eigene Packung Pfd. 1.50 1.20 0.90  
Tee eig. Packung Pfd. 8.20 7.20 6.50 4.00  
Deutscher Wermutwein o. Gl. Flasche 0.75  
1933 cr Niersteiner o. Glas. Flasche 0-95  
Weinbrand, rein, mit Glas . Flasche 3.10

**Mitteilungen der N.S.D.A.P.**

Streisleitung Gille-Stadt, Ortsgruppe Weisiger Zorn, Heute führt die Ortsgruppe mit sämtlichen Gliederungen um 20 Uhr im „Höten Hof“ einen Stimmabend durch.

Ortsgruppe Bergmannstraße, Heute, 20 Uhr, führt die Ortsgruppe mit allen Gliederungen im Schreyerhaus ein Stimmabend durch.

Ortsgruppe Trotha, Heute, 20 Uhr, findet in den Räumen des hiesigen Arbeitervereins Trotha eine Stimmveranstaltung der Ortsgruppe statt.

Ortsgruppe Moritzburg, Heute führt die N.S.D.A.P. Stützpunkt Moritzburg um 20 Uhr im Thomashaus, Mühlweg 12, einen Kameradensprechabend durch.

N.S.D.A.P. Kreisverband, Ortsgruppe Lutherstraße, Heute, 20 Uhr, Stimmabendversammlung im „Weißhof“.



**Hühneraugen**  
usw. beseitigt ohne Messer neuzzeitlich schmerzlos usw.

**Fußpflege-Abt.**  
Reformhaus  
Gesundheitsquell  
am Stadtbad  
Ruf 237 18

Unsere inwärtigen

**Sanitas-Schuhe**  
halten, was ihr Name verspricht

**Mei's Stoffkragen**  
1 Dutzend 2.50 M  
Niedrigere

**H. Schnee Nachtalger**  
Gr. Steinstraße 64

**Zenterrichter**  
H. Schnee Nacht,  
E. Sauer, E. Sauer

**Strümpfe**  
In jeder Stärke wird gut u. preiswert angefertigt oder angewirkt bei

**H. Schnee Nacht**  
Gr. Steinstraße 84

**Erfolg kolossal**  
wenn man den Anzeigentitel d. „Saale-Zeitung“ benützt. weil hohe Auflage und „guter Leserkreis“!

**Die Zeit drängt,**



sich nach einem guten, warmen Winter-Mantel

umzusehen, meine Herren. Kommen Sie also zu mir, besichtigen Sie mein großes Lager geeigneter Herrenkleidung und wählen Sie einen schönen, flotten Mantel — hier meine niedrigen Preise:

**Uister** mit weitfallendem Rücken oder breitem Rückengürtel, Modelfarben 25.- 36.- 49.- 58.- 65.- 78.-

**Assmann - Modelle**  
Ersatz für Mafarbel, hochwertige Stoffe 89.- 98.- 110.- 115.- 125.-

**Uister - Paletot** anschmiegsame Form, ganz auf K.-Seide gearbeitet 29.- 38.- 47.- 58.- 75.- u. höher

**Paletot** mit Samtkragen, ganz auf K.-Seide gearbeitet, schwarz und marenzo 29.- 36.- 49.- 69.- 79.- u. höher

**Anzüge** neuester Muster für Herbst u. Winter, erstklassige Paletot m 29.- 38.- 49.- 59.- 78.- 88.-

Auch die stärksten Herren finden bei mir elegant passende Kleidung!

**G. Assmann**  
Das Haus der Tradition und des Fortschritts  
Halle/S. Stammhaus Gr. Ulrichstraße 49

**Puppen-Wagen und Betten**

sehr hübsch aber auch sehr preiswert! Denkbare große Auswahl!

**Puppenwagen** 15.- 16.75 19.75

**Korb - Puppenwagen** 0.95 1.75 2.25 2.90 3.50

**Puppenbetten** 6.50 7.50 8.50

**BRUNO PARIS HALLE**  
3 Min. Markt, in Ulrichstr. 2 bis 6 (Dampfbahn)

**Kaffee**

bes. zu empf. 1/4 Pfd. = 50 J  
1/2 Pfd. = 70 J  
3/4 Pfd. = 75 J  
großbohnen 1/2 Pfd. = 90

**Tee**

Paket zu 25 J  
lose 1/10 Pfd. = 80 J

**Rum**

Versch. 40 Vol. % 1/10 Liter = 45 J  
1/10 Liter = 300 J o. Gl.  
160 J o. Gl.

**Wermut**

1 Liter = 80 J  
Wein, deutsch 1/10 Liter = 65 J o. Gl.  
Von Rum, Arrak, Weinbrand, Likören usw. erhalten Sie jede gewünschte Menge

**Louis Eisdelf**  
Inh. H. Mannsiedel  
Brüderstraße 15 Am Markt

**Peize** Flüchse, Kragen, Krawatten, Jacken, Mäntel, Spez. nach Maß, lang, Facim. Herren- und Damen, eigene Krawatten.

**Fr. Halle, Gr. Steinstr. 13**  
Eingang Mittelstr.

**Detektiv Beobachtungen**  
Ehescheidungen, Heiratsanzeigen

**Die Privat-Kindergärten**  
Cröllwitzer Str. 10 (Eingang Wöhrstr.)  
und Adolfsplatzweg 4  
**nehmen noch Kinder auf**  
Leiterin: J. Edemann.

**Brauchen Sie Fett**  
dann kaufen Sie bitte

Alles auch ausgebackt

**Fett-Gänse**  
**Fett-Enten**

Former empfehle ich besonders

**Hirsch - Fleisch**

Hirschbauch 1 Pfd. 40 Pf.  
Hirschblatt 1 Pfd. 70 Pf.  
Hirschrücken 1 Pfd. 70 Pf.  
Hirschkeule 1 Pfd. 80 Pf.

Kalbs-Nierenbraten 1 100 Pf.  
Kalbs-Schnitzel 1 120 Pf.  
Kalbs-Zungen . . 140 Pf.

**A. Knäusel** Butier, Würst. Fleischwaren

**Baby - Ausstattungen**  
Kleiderchen Anzüge in Wolle und Baumwolle Mäntelchen, Gamaschen und Gamaschenhöschen in reicher Auswahl

**Margarete Löwe**  
Schmeerstraße 22.

Das Kampfbildchen gegen die Wintersnot  
Monat November



Jede Deutsche Wohnungstür trägt dieses Zeichen der Opferbereitschaft!

**Undeutlich** **schriebene** **inlerate**

Nach einer Heilungserfolge bedarf es für die weitere in seiner in-folge unklarheit ob undeutlich geschriebenen Manuskriptes in Händen hat

**Eine gute Drucksache**  
ist der beste Repräsentant des Unternehmens

Verlangen Sie bei Bedarf unseren Kostenschlag bzw. Verfallerbuch

**OTTO HENDEL DRUCKEREI HALLE (SAALE)**  
Gr. Brauhausstraße 16/17  
Fornru: Samm.-Nr. 27431

**Auch eine „Gefangenenbefreiung“**

Gemeiner Vortrag schwer bekräftigt.  
Mit zwölf Vorträgen, darunter mehrere wegen Rückfallbetruges, begina der 33jährige P. aus Halle erneut einen Vortrag. Er ist verheiratet und hat fünf Kinder. Davon lagen vier zu Hause krank, das fünfte lag im Kran-

kenhaus, weder Geld noch Brot war im Haus, P. hatte keine Arbeit... Da ging er zu einer alten Frau, der Witwe eines kleinen Beamten, und erzählte dieser, er habe Vergebungen und könne ihren Sohn — der zum Tumor ihrer alten Tage ein Leugner ist — aus dem Justizhaus herausbekommen. Er brauche aber Geld. In ihrer Not gab ihm die alte Mutter einmal 48, das andere Mal 64 Mark, als er

zum drittenmal kam und noch 17 Mark verlangte, hatte sie kein Geld mehr. Er bezahlte mit dem Geld Mietrückstände und löste Sachen auf dem Viehhofe aus. Das Urteil lautete auf zwei Jahre Zuchthaus, die Zeit nannte der Richter „ganz niederträchtig und gemein“, weil P. das Unglück und die Verzweiflung einer Mutter zu seinem Vorteil ausgenutzt hat.  
—rdt.



**Auch du wirst sie tragen!**  
Denen jeder Volksgenosse kauft am Sonntag die erste Winterhilfsplakette. (Scherl-Bilderdiensl.-M.)

**Heute wird die Rundfunkausstellung eröffnet**

**Hundert Modelle in allen Preislagen - Jeder darf mal drahtlos telefonieren**

Heute nachmittag um zwei Uhr wird im „Stadtsäulenhause“ die diesjährige hallische Rundfunkausstellung eröffnet, die eine Gemeindefestsetzung aller am deutschen Rundfunk interessierten Kreise bis zum Herbst umfasst, und die vor allem auch die Wechselseitigkeit, die ja als Schrittmacher des Rundfunks anzusehen ist, mit einschließt. Im mittleren Saale des „Stadtsäulenhauses“ und seinen Vorkämen ist die Ausstellung untergebracht, die einen Querschnitt durch die Funktechnik der Gegenwart gibt.

Papierstreifen arbeitet, und man hat während der Ausstellung auch nichts dagegen, daß der Besucher einmal seine Fertigkeit an diesem alten Morsefahreiber erprobt.

Er kann sich sogar den Papierstreifen mit den gemorsten Zeichen zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Interessant wird es für viele sein, daß Ende der 90er Jahre, als die Funktelegraphie noch in den Kinderstübchen stand, sie von der Luftfahrtruppe betrieben wurde. Jede Station war damals mit einem Fesselballon ausgerüstet, der die Antenne möglichst hoch in die Luft ziehen mußte, um

Flühwaffentend mit einem Fesselballon und ein Dunderwaffentend — werden die umfängliche Ausstellung der Heeresnachrichtenschule ergänzen.

Die Bühne, die den Saal abschließt, ist besonders künstlerisch ausgestattet, in ihrem Mittelpunkt wird eine Plakette von Wienbrau stehen: „Volk schwingt sich empor.“ Auch die Wüste des Führers findet dort in einem würdigen Rahmen Ausstellung, gleichzeitig ein Opferfest des Winterhilfsmerkes, und es wird erwartet, daß jeder Besucher eine Spende für das W.H.M. übrig hat.

Ein Enthusiastenstand, ein Stand des Deutschen Amateurfunkdienstes, ein Stand der Sittleringen, ein Stand der Burg, der Rudersdorf-Vereinsgemeinschaft, der Freundschaftlichen Sittungen, eine Abteilung Schulfunk, die Einblick gewährt in die Bedeutung des Funkts im Unterricht, ein Stand der Kreisrundfunkstelle der NSDAP, und der Technischen Abteilung des Reichsbundes Deutscher Rundfunkörer werden die Ausstellung vervollständigen.

Die Ausstellung wird vom Protokoll, Gauleiter Staatsrat Jordan, eröffnet. Wie wir erfahren, wird der Gauleiter acht Rundfunkgeräte, die in den letzten Monaten von der Technischen Abteilung des Reichsbundes Deutscher Rundfunkörer gefaßt wurden, an bedürftige Volksgenossen vererben.

**Der Beitrag jedes arbeitenden Deutschen zum Wiederaufbau: Ein Arbeitsbeschaffungslos**

einen weiten Wellenbereich zu haben. Man sieht weiter das „M. Ruf“ aus dem Schützenkrieg, und man sieht weiter, welche ungeheure Umwälzung die Einführung der Kathodenröhre in die Funktechnik brachte. Man sieht das Mutter einer feinen Funkstation (einer Schiffstation), die ursprünglich für ein U-Boot gedacht war. Den Höhepunkt der Ausstellung bildet eine Funkstation, wie sie das Heer im Jahre 1914 kannte, und wie sie mit entsprechenden Verbesserungen noch bis zum Jahre 1925 benutzt wurde. An der Fensterseite sind die Tornierfunkgeräte untergebracht, mit denen jeder Besucher der Rundfunkausstellung aus dem Saal in den Garten und umgekehrt drahtlos telefonieren darf. Es ist sogar in Aussicht genommen, diese drahtlosen Telephonprache im Lautsprecher in der Ausstellung zu übertragen. Zeitgeräte, eine Lindenlose Einwahlreihe des Tornierempfängers und schließlich das modernste Funkgerät, das heute das Heer besitzt — ein

Ergebnis auch eine große Zahl sogenannter Kleinparcer beteiligt ist. Allein 202 Heimparbüchen wurden zur Entfaltung am Schalter vorgelegt und 202 Schulfunkparautomatenarten zur Gutschrift gebracht.

**72 Minuten Verkehrsstörung**

Wettern gegen 14.25 Uhr stießen vor Brändström-Strasse 191 zwei Autos zusammen. Beide Fahrzeuge wurden hart beschädigt und mußten abgeschleppt werden. Ein Mitfahrer erlitt eine Gehirnerschütterung und wurde mit einem Personenaugen dem Bergmannstrost zugeführt, wo er Aufnahme fand. Es entfiel eine Verkehrsstörung der Straßenbahn von 72 Minuten. Der Verkehr wurde durch Umfänger aufrecht erhalten. Das Verkehrsunfallkommando war zur Stelle.

**Mehr als 300 000 Mark Spareinlagen**

Der Erfolg des Spartages in Halle.  
Unsere Stadtkassette berichtet einen vollen Erfolg des diesjährigen Nationalen Spartages. Die Ergebnisse sind erheblich günstiger als in den Vorjahren. Die Einnahmen am 30. Oktober 1935 betragen 301 082,57 RM, die sich auf 1974 Rollen verteilen. 181 neue Konten wurden eröffnet. Gerühmt ist, daß an diesem

**Wetterdienst der „Saale-Zeitung“**

Für Sonnabend: Bei Schwächen um die Südrichtung schwankenden Winden am Tage heiter und vielfach Nebelbildung. Wetter und mild, nachts etwas kühler als bisher und vielfach Nebelbildung.  
Für Sonntag: Fortdauer des beständigen Herbstwetters nachrichtlich.

Advertisement for Appell cigarettes. It features a large illustration of a pack of 'Appell' cigarettes with the number '3 1/3' in a circle. Below the pack are two more packs, one labeled 'DICK RUND' and the other 'DICK RUND OHNE'. A small circular logo contains the text 'Appell erfüllt 3 Räucher-Wünsche: 1. Echtl bulgarisch-macedonisch, 2. Rund des Großformats ohne Mast, 3. Voll-Aroma durch Stanniol-Frischpackung.' At the bottom, it says 'MARTIN BRINKMANN A.G. ZIGARETTENFABRIK BREMEN'.





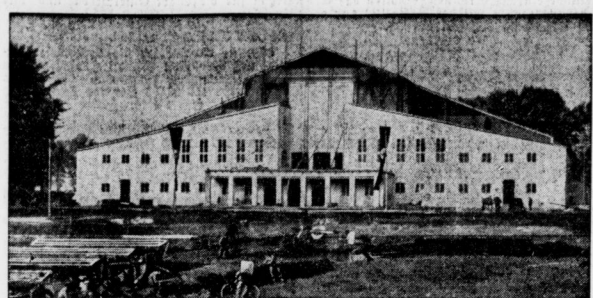
Spaßen in Schieferer Luft

Im vorigen Jahre schrieb ich einmal über Schieferer, über das Brodendorfer Schieferer Dorf fünfzig Jahre, als es noch kein bekannter Winterportplatz war, als man es noch im abigen Darge für den fernelesten Ort des Gebirges hielt und die Schieferer als eine Art Schildbürger belächelte. Ich erzählte, daß damals in den Wintermonaten nur ein einziger Gaithof geöffnet war und kaum ein Fremder sich ins Dorf verirrete. Weiter berichtete ich von den neuwunderlichen Zuständen, daß die alten Schieferer, die nie aus ihrer Bergheimat herausgekommen waren — und solche gab es vor fünfzig Jahren noch — auch niemals ein Kornfeld oder einen Obstbaum gezeihen hatten. Die raue Höhenluft und die naturgegebenen Bodenverhältnisse in den hohen Berglagen ließen weder Ackerbau noch die Zucht von Obbäumen und Gartentrüben zu. Auch gab es keine Säulen in der Umklekabine von Schieferer, erzählt mir, und erzählte die alte Anette vom Holzbauer Andreas, der einmal in Bernierode auf dem Wochenmarkt einen Stand mit Körbchen sah und sehr verwundert fragte, was das eigentlich für große gelbe Äuqeln seien. Man erkannte ihn an dieser Frage als Schieferer und redete ihm ein, die Körbchen seien Dalesener und er möge ruhig eins davon kaufen und es durch die Sonne austrocknen lassen. Andreas soll nun wirklich einen Körbchen erstanden, ihn irgendwo dicht bei Bernierode am Waldrande hingeworfen und der Sonne überlassen haben. Nach einer Woche sei er wiedergekommen, um nach dem Gi zu sehen und da habe es der Zufall gewollt, daß ein kleiner Waldhase in der Nähe der „Bruttstätte“ aufgetaucht und mit großen Säben angehängt sei. Unter Andreas aber habe ihm nahegerufen: „Weißtst du das? Ich habe dich doch besucht! Ich bin doch dein Vater!“ — Dann habe ich noch geschrieben, daß es auch keine Spaßen in Schieferer gab. Und das muß ich widerrufen.

die importierten Spaßen und ihr Schieferer Nachwuchs.

Dies und angeplünkelt sind die Spaßen in Schieferer, gesund und froh wie anderswo. Der kleine Schwarm bleibt immer zahlreicher und nie kragt er weit von der Stelle

fort, auf der der Maurer die ersten Spaßen ansiehet hat. Dem dritten Oberberger Winter leben sie jetzt entzogen. Ich aber habe an dementzogen: Spaßen vertragen auch Schieferer Luft. Fritz Nötzold.



Die Goslar-Halle vor der Vollendung. (Weltbild-M.) In der Reichsbauerstadt Goslar geht der Bau der Goslarer Stadthalle seiner Vollendung entgegen. Der äußere Bau ist nahezu fertiggestellt. Jetzt hat man auch die Ausgestaltung des Aufmarschgeländes vor der Halle in Angriff genommen, um einen 40 Meter breiten Zumarzweg, der geradeaus auf die Halle zufließt, auszubauen. Unser Bild zeigt den gegenwärtigen Zustand der Goslar-Halle, in der der Reichsnährstand künftig seine großen Tagungen abhalten wird.

Gefährlicher Dachstuhlbrand

Wenigen waren in Lebensgefahr. In Bad Salzungen entstand in einem Geschäftsgebäude in der Brunnenstraße durch einen schadhaften Schornstein ein gefährlicher Dachstuhlbrand. Da der Treppenaufgang stark verunreinigt war, mußte der Maurer Meene mit seinem einjährigen Kind durch seinen Arbeitskameraden Krügel mit einer Leiter aus dem Fenster des Obergeschosses herabgeschoben werden. Die Feuerwehr erloschte den Brand innerhalb einer Stunde. Es ist erheblicher Wasser- und Brandschaden entstanden, so daß fünf Familien das Haus räumen mußten. Sie fanden Aufnahme in dem leerstehenden Kinderheim. Bei den Vorfällen wurde ein Feuerwehrmann an der Lärk darber verletzt.

Teil des Raubens, der ohne Verbot war. Bei Zückeritz floß durch den Abstieg des einen der Out vom Kopf. Bei dem Verstoß, den Out wiederzubegeben, wurde der Wanderburde von einem entzogenkommenden Personentrainen erloscht und zur Seite geschoben. Der Verunglückte wurde in bestimmungslosem Zustand in die Klinik nach Halle gebracht.

Der Brandstempel ist keine Tierquälerei

Das Amtsgericht Eisenach verhandelte gegen einen Schweinehändler, der wegen Tierquälerei mit einem Strafbefehl über 100 RM bedacht worden war, wegen er Einspruch erhob. Der Händler hatte seine Schweine zur besseren Kennlichmachung mit einem Brandstempel versehen. Da viele Art der Verwendung des Brandstempels im Gegensatz zum Stielstempel von einer Tierquälerei nicht geurteilt werden könne, kam das Gericht zu einem Freispruch.

Anf der Waise schwer verunglückt.

Zwei aus Bayern kommende Wanderburden hatten sich von einem Lokstratwagen mitgenommen lassen und lachen im hinteren

Advertisement for 'Opfern ist Pflicht!' (Sacrifice is duty!) featuring a woman's portrait and the text 'WINTERHILFSWERK'.

Der Rhein lodte sie

Eine tödliche Reize und ihr bitteres Ende. Die 21jährige Margarete H. aus B a b u hatte in D h e r s t e b e n bei einem Bauunternehmer eine Stellung als Hausdokter angetreten. Das ihr entgegengeschickte Vertrauen hat sie mißbraucht. Sie hat aus einer Geldtasche 1000 Mark, außerdem nahm sie noch ein Geldstück und zwei Ringen mit. Ihre Reisepläne waren seit langem fertig. Es ging an den Rhein, wo sie bald Gesellschaft fand, die das Geld mit durchbringen half. Nun folgte das bittere Ende. Sie hatte sich vor dem Schöffengericht Halberstadt an verantwortung und erhielt wegen schweren Diebstahls neun Monate Gefängnis.

Endgültige Genehmigung des Theaterneubaus

Das Modell und die Pläne für den Theaterneubau auf dem Hauptmann-Voepfer-Platz in Dessau sind dem Führer vorgelegt worden. Nach eingehender Prüfung hat der Führer seine volle Zustimmung zu dem Bauvorhaben gegeben und dem Architekten Pupp, der von der Theaterleitung mit der Ausführung des Baues beauftragt ist, seine Anerkennung für den Entwurf ausgesprochen. Mit dieser endgültigen Genehmigung wird das Vernehmlich des verewigten Bauleiters Voepfer erfüllt.

Advertisement for '3 Strumpffische im Parterre' (3 stockings in the parterre) by Brümmel und Behmann. It lists prices for various types of stockings and socks.

Advertisement for 'Rundfunkschau 1935' (Radio show 1935) at 'Stadtschützenhaus' Halle-Saale, scheduled for November 1-5.

Advertisement for 'Sie brauchen die Saale-Zeitung weil' (You need the Saale-Zeitung because) highlighting its news service and subscription information.

Advertisement for Hönigsberg shoes, featuring an illustration of a shoe and a list of shoe types with prices.

Partial advertisement for 'Gett Berli' (Gett Berlin) with various details.















### Carl-Cöve-Balladen

im Richard-Wagner-Verband  
Deutscher Frauen.

Der Richard-Wagner-Verband Deutscher Frauen, Ortsgruppe Halle, hatte gestern zum ersten Mal eine Spenden-Einführung zum 10-jährigen Bestehen der Ortsgruppe im Saale-Haus in der Stadt Domstraße 11 abgehalten, und zwar zu einem Karneval-Abend. Die Vorsitzende, Frau Frieda Sommerlad, begrüßte Mitglieder und Gäste aus herzlichster und feiner Art. Die Spendenliste war, 276 Spenden zu verzeichnen. Natürlich wurde dieser Vorfall mit allgemeinem Beifall aufgenommen.

Professor Sommerlad sprach dann über Carl Cöve und seine Balladen, über diesen

deutschen Komponisten, der uns in Halle besonders naheheren muß. Denn Cöve ist ja nicht nur hier in der Umgegend geboren, und zwar in Köbslin (1796), sondern er belagte ja auch die Brandischen Stiftungen und studierte später an unserer Universität Halle. Hier in Halle entstanden drei seiner schönsten Balladen, der „Edward“, „Erffölnig“ und „der Wirtin Tochterlein“. Die Tochter des halleischen Philosophieprofessors Jakob nahm er zu seiner Frau. Mit ihr zusammen verließ er dann Halle, um in Ettlin seine Fortschritte lang als halleischer Musikdirektor zu wirken. Erst 1868 schied er aus dem Amte und lebte nach Kiel über, wo er drei Jahre später starb.

Cöve hat fast alle Gattungen der Kompositionen mit Eifer gepflegt. Aber ohne die Leidenschaft des Wortes konnten seine Lieder nicht klingen. Daher seine starke Neigung zur Programm-Musik, vor allem zur Ballade. Jeder Dichtung lauschte er den inneren poetischen Gehalt ab, man hat ihn deshalb nicht mit Unrecht den Meister der Musikation

genannt. Ihn lockten die Gestalten aller Zeiten und aller Völker, aber kein ganzer Herz hing doch an einer Person. Viele Lieder hat er mit Richard Wagner gemeinsam, beide kamen aus der Schule des halleischen Komponisten Thomas Kantors, beide erwachsen aus der mitteldeutschen Erde, beide waren Dramatiker von ganzer Seele, wenn ihr Leben auch äußerlich so verschieden verlief. Cöve ist ein echter Sohn der deutschen Romantik, der im Selbstgefühl eines befreiten Volkes wuchs. Die Gabe der Volkstümlichkeit war ihm angeboren, und seiner Kunst gelang es, das deutliche Wesen aus allen Kehrungen der Natur herauszuföhnen.

Auf diesen Vortrag, der mit warmem Beifall aufgenommen wurde, folgten einige der schönsten Cöve-Balladen, die Herr Dr. Wollmann, am Flügel von Kapellmeister Franke aus veränderter Stimmung besetzte. Die herrlichen Gänge dankten herzlich für diesen schönen und reichen Nachmittag.

### Wittelsbach Jubiläum.

Am heutigen Freitag feierten die Wittelsbacher in der Saale-Halle, Saale-Haus, ein Jubiläum, ihr 40-jähriges Bestehen. Das halleische Jubiläum feierte die Wittelsbacher am frühen Morgen zu einer kurzen Besprechung. Betriebsleiter Cöve leitete die Jubiläumssitzung. Er hat besonders hervorgehoben, daß sie in jahrzehntelanger Tätigkeit ihre volle Pflicht erfüllt hätten. Betriebsleiter Hermann Sumbi überbrachte den Jubilären die Glückwünsche der Öffentlichkeit und gab seiner Freude über das freundliche Arbeitsverhältnis zwischen Betriebsleiter und Betriebsrat Ausdruck. Den Jubilären wurden sowohl dem Betriebsleiter als auch von der Belegschaft Besondere überreicht.

### Seinen Verletzungen erlegen.

Im Cöllnischen-Frankenhaus verstarb der 64 Jahre alte Maschinenführer Gustav L. E., der dieser Tage in der Kleinen Illichstraße von einem Unfallverletzungen erlitten und schwer verletzt worden war.

### Stadttheater Halle

Heute, Freitag, 20 bis 22 Uhr, 23 Uhr  
**Drei arme kleine Mädels**  
Operette von W. Kello  
Sonabend, 20 bis 22 Uhr  
**Krad im Hinterrhaus**  
Komödie von M. Böttcher

Zahlung der 2. Rate für Mittwoch-Stammkarten sowie der 3. Rate für Dienstag- u. Freitag-Stimmk. erb.



Dein SEKT Sei  
**Deinhard**  
DEINHARD KABINETT  
vollendet in Geschmack und Bekömmlichkeit



**Benjamins Gigli**  
hat seinen Einzug gehalten!!!  
Mit seinem ersten deutschen Tonfilm  
**Vergiß mein nicht**  
heut dieser wichtige Nachtfolger von Enrico Caruso  
**wahre Triumphe!**  
Jugend! Über 14 J. haben Zutritt!

**C. T. Gr. Ulrichstr. 51**  
Das Publikum ist außer Rand und Band vor Vergnügen über das temporäre Lustspiel!

**Ein Herz ist zu verschenken**  
mit:  
Joan Crawford, Clark Gable

**C.T. Schauburg**  
Heute die große Neuaufführung:  
**GROß-REINEMACHEN**  
mit:  
Anny Ondra, Wolf Albach-Retty, Hans Richter, Friedl Höfer  
Lachen, nichts als Lachen!

### Besonders preiswert!

## Strickwaren

Herren-Weste	Trikot gewaschen, grau und braun, mit farbiger Kante . . . . .	1.95 1.80
Knaben-Anknöpf-Anzug	Trikot, grün, braun u. blau meliert . . . . .	2.45 2.20
Garnitur (Schal und Mäntel)	für Mädchen und Knaben, mollig warm, in schönen Farben . . . . .	2.45 1.95
Knaben-Strickanzug	Anknöpf- u. Kittelform, in Frägen, hübschen, in entzück. Farben, Stück . . . . .	5.75 4.50
Walkjacke	Strapazier-Qualität, braun und grau . . . . .	4.50 3.75
Jagdweste	kräftige Qualität, braun, grau, schwarz . . . . .	5.50 4.25
Herren-Sportpullover	moderne Strickart, mit Reiz, verschleiß . . . . .	7.75 6.50
Damen-Westen	prima Qualität, in vielen Farben, mit Gürtel u. Taschen . . . . .	7.50 4.90

## WALHALLA

Heute 20.15 Uhr

### Die festliche Premiere

## 4 Akimotos

Japans berühmteste Artisten

# Walhalla - wieder ganz groß!!!

**Jos. Blank & Co.**  
Die Weltbekanntesten.

## Emmy & Louis

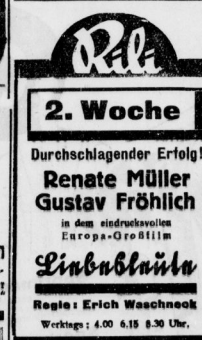
Die großen Internationalen Musical-Clowns

## Ballett 6 Dorian

mit den hervorragenden Solistinnen Armand Canon und Jise Mau

<b>3 Dorways</b> Der Kampf um das tapere Lachen über Lachen	<b>Waldemar &amp; Mal</b> „Köphen muß man haben“	<b>Albatercos</b> Das Meisterquartett
<b>Cawallinis</b> Kleine Hunde - große Komiker	<b>Mela Born</b> Die kultivierte Sängerin	<b>3 Fuxanils</b> Tempo-Equilibristen

Vorverkauf ab 11 Uhr ununterbrochen.  
Und nach der Vorstellung? Treffpunkt im **Walhalla-Café**



**Billie**  
billiger am billigsten sind die Streifen anlegen in bez. -Saale-Striptease

**2. Woche**  
Durchschlagender Erfolg!  
**Renate Müller**  
**Gustav Fröhlich**  
in dem eindrucksvollen Europa-Großbillie

**Linienblau**  
Regie: Erich Waschneck  
Werktag: 4.00 6.15 8.30 Uhr.

## Strümpfe

<b>Damen-Strümpfe</b> Maco mit Kunstseide platziert oder echt Knyppel Maco . . . . .	0.98
<b>Damen-Strümpfe</b> Reine Wolle mit gut verstärkter Nohle, dichte, feine Qualität, Paar . . . . .	1.75 1.25
<b>Damen-Strümpfe</b> Flor oder Maco mit Kunstseide platziert, kräftiger Strapsenstrümpf . . . . .	1.45
<b>Herren-Socken</b> Reine Wolle, 2x3 gestrickt, Paar . . . . .	0.95 0.85
<b>Herren-Socken</b> Reine Wolle, 2x3 gestrickt, innen gerucht, in schwarz und grau . . . . .	1.35
<b>Herren-Sportstrümpfe</b> mit elast. Rand, feste Qual., Paar . . . . .	0.95 0.78
<b>Kinder-Strümpfe</b> Damen-, weicht, kräftige Qualität, Gr. 2 . . . . .	0.30
<b>Kinder-Strümpfe</b> Wolle, kräftige Qualität, Gr. 1 . . . . .	0.75

## Dankbar bin ich dir

### Winterebedarf in Balladung!

## Bar oder Kredit!

Prüfen Sie unsere Kreditpreise.  
Bei 1/4 Anzahlung in bequemen Wochen- oder Monatsraten

<b>Für die Damen!</b> <b>Mäntel</b> RM. 24.- 38.- 48.- 64.-	<b>Für den Herrn!</b> <b>Mäntel</b> RM. 38.- 56.- 64.- 74.-
<b>Kleider</b> RM. 18.- 24.- 36.- 38.-	<b>Anzüge</b> RM. 28.- 36.- 48.- 68.-
<b>Röcke</b> RM. 12.- 16.- 24.- 32.-	<b>Hosen</b> RM. 12.- 16.- 24.- 32.-
<b>Blusen</b> RM. 1.- 2.- 4.- 14.-	<b>Joppen</b> RM. 12.- 16.- 24.- 32.-
<b>Pullover</b> RM. 7.- 9.- 11.- 15.-	<b>Windjacken</b> RM. 12.- 16.-

# Merkur

Halle-Saale, Gr. Ulrichstraße 4-5  
zwischen Loewendahl und Wollmer.

Der neue

## Kalender für Mittelddeutschland

(Otto - Hendel - Kalender)

### Ausgabe 1936

ist erschienen!

Er kostet 15 Pfennige und ist bei unseren Agenturen, Ausgabestellen und Trägerinnen erhältlich.

## Trikotagen

<b>Damen-Taille</b> gestrickt, ohne Arm, feste Qualität . . . . .	0.88
<b>Damen-Unterarm-Schlüpfer</b> gestrickt, in schönen Farben . . . . .	0.78
<b>Damen-Schlüpfer</b> gestrickt, in verschiedenen Farben . . . . .	0.90
<b>Damen-Hemdchen</b> gestrickt mit Träger . . . . .	0.95
<b>Herren-Normal-Jacke</b> mit langem Arm, halber Qualität, Stück . . . . .	0.95
<b>Herren-Normal-Hose</b> kräftige Qualität . . . . .	0.95
<b>Herren-Futterhose</b> mollig warm . . . . .	1.20
<b>Herren-Strickhose</b> besonders angenehm im Tragen . . . . .	1.30

### Familien-Drucksachen

fertigt schnell und sauber an

## Otto Hendel-Druckerei

# MICHEL

Halle (Saale) Am Markt

# Kirchliche Nachrichten

für den 20. Sonntag nach Trinitatis, den 2. Nov. 1935.  
Die Rochette ist schmitt. Die von Hauptverordn. des  
Gemeinde-Rats-Erteilung für die Weibliche Gottesdi. in Gölz.  
Katholisches: Kernenbach (K), Elbenbach (K), Rinken-  
gottesdi. (R).

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

St. Marien: 10 Gölz (Schiefelgänger), (K), Thema: „Wollenbau der Reformation“, 18. Sonntag, 11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

des Pflanzens: Sonntag 20.15 (K) im St. Marien,  
11.30 (R) in der St. Marienkirche, Gölz; Montag 20 El. Märker, 1. Zulauf; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Christliche Gemeinde, Viehauer Str. 4: Sonntag 10 Uhr Bibelstunde, 11.15 Uhr Kinderbibel, 16.30 Uhr Mädchenbibel, 19.30 Uhr Jugendbibel; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien und Elisen, Gölz a. E., Marktstraße 11 (für das Wintersemester 1935/36). Am Sonntag und Festtagen: 6 Uhr Messe in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Donnerstag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz; Sonntag 20 (K) in der St. Marienkirche, Gölz.

## Kräftiges Arbeits- u. Berufs-Schuhwerk

**Herren-Rindleder-Arbeitsstiefel**  
beste Verarbeitung, Kernböden, mit oder ohne Beschlag . . . . . **6.90**

**Herren-Rindbox**  
mit Doppelschuh **8.90**

Schwarz und braun

**10.90**  
Braun und schwarz

**12.50**  
Schwarz die Rindleder-Schaffstiefel

**12.50**  
Schwarze Herren-Sportstiefel  
Marke „Rieker“

Herren-Wellerproof-Sportstiefel mit Wellerrand

## Friedrich Leipzig

Ochlschläger

Kommandit-Gesellschaft  
Deutsche Geschäftsführung      Deutsches Kapital

### Rundfunk am Sonntag

#### Leipzig

Wellenlänge 382

5.30: Mittelinger für den Bauer.  
6.00: Choral und Morgenpredigt.  
6.30: Aus der Zeit: Fräulein König's  
zur Morgenstunde, Morgenpredigt  
des Oberbürgermeisters Landes-  
deputat: Crebner, Oberbürgermeisters  
Leipzig, am 11. Uhr 8.  
8.00: Rundfunkzeitung.  
8.30: Landpresse.  
10.00: Wetter und Wetterhand.  
Wirtschaftsnachrichten und Tages-  
programm.  
10.15: Vom Deutschlandsender: Das  
junge Deutschland. II. Das  
Kulturrat der Reichsjugend-  
führung.  
10.45: Sendebude.  
11.00: Werbenachrichten.  
11.30: Zeit und Wetter.  
11.45: Für den Bauer.  
12.00: Aus der Zeit: Vom Mulfließ

der St. Gemeindegemeinschaft und  
gemeinsamen Sprechungen.  
13.00: Zeit, Nachrichten und Wetter.  
13.15: Aus der Zeit: Älteste  
Tanz. Ein buntes Potpourri.  
18.00: Musikalische  
18.15: Aus der Zeit: Älteste  
18.30: Musikalische  
18.45: Aus der Zeit: Älteste  
19.00: Nachrichten.  
20.00: Aus der Zeit: Älteste  
20.15: Aus der Zeit: Älteste  
20.30: Aus der Zeit: Älteste  
20.45: Aus der Zeit: Älteste  
21.00: Aus der Zeit: Älteste  
21.15: Aus der Zeit: Älteste  
21.30: Aus der Zeit: Älteste  
21.45: Aus der Zeit: Älteste  
22.00: Aus der Zeit: Älteste

#### Radio-Apparate

Licht u. Wärme  
G. m. b. H.  
Gr. Ulrichstraße 54  
Fachmännische Beratung  
Zahlungsrichtung

16.00: Himmell. . . . . Lustige Begeben-  
auf einer anderen Seite.

REZEIL-BRAND, BIN. 18 V. 19

# ganz groß.

unsere Auswahl in modernen  
Mänteln, Kleidern, Blusen, Röcken usw.,  
aus gediegenen Stoffen, lauter kleidsame, elegante  
Fassons, die Sie wirklich vorteilhaft erscheinen lassen.  
Und unsere Preise — wie Sie hier schon sehen — sind

# ganz klein!

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Sportmantel</b><br>aus englisch gemusterten Stoffen<br>aus Steppleder, sehr leicht verarb.,<br>eine Spitzenleistung . . . . . <b>19.75</b> | <b>Damenmantel</b><br>sehr jugendlich und flott, reich<br>mit Krimmer besetzt, auf Stepp-<br>leder . . . . . <b>19.75</b>   | <b>Frauenmantel</b><br>aus schwarz u. marine Marango,<br>ganz gefaltet, mit neuer Krage-<br>u. Revers-Stellung, für Damen m.<br>höheren Hüften v. Gr. 42-52 Mk.            |
| <b>Sportmantel</b><br>aus gutem Marango, auf Stepp-<br>leder, la Verarbeitung, be-<br>sonders vorteilhaft . . . . . <b>34.00</b>              | <b>Damenmantel</b><br>aus gutem Buclé, besonders<br>jugendlich verarbeitet, auf Maroo,<br>Stoppfleder mit großem apertem<br>indoch Lamm-Kragen . . . . . <b>39.75</b> | <b>Frauenmantel</b><br>aus prima Marango, mit schwarzem<br>Silber-Opportium, auf Stepp-<br>leder, g a i sizende Form Mk. <b>39.75</b>                                      |
| <b>Sportkleid</b><br>aus reiner Wolle, mit bunter<br>Schleife und abgesetzten pla-<br>sieren Taschen . . . . . <b>17.50</b>                   | <b>Bluse</b><br>aus gutem Marango, in mo-<br>discher Farbe, mit p a r e t t e<br>neuer Garnierung . . . . . <b>19.50</b>  | <b>Kindermantel</b><br>aus strapazierfähigen Stoffen,<br>englisch gemustert, mit Satin-<br>futter u. Silber-Kragen, Gr. 40<br>Jede weitere Größe Mk. 1.20 mehr <b>9.00</b> |
| <b>Nachmittagskleid</b><br>aus gutem Flanngo, in mo-<br>discher Farbe, mit p a r e t t e<br>neuer Garnierung . . . . . <b>19.50</b>           | <b>Morgenrock</b><br>aus moll. Velour mit breitem<br>Revers, in verschiedenen Farben,<br>mit Cordé abgesetzt . . . . . <b>4.75</b>                                    |  |
| <b>Nachmittagskleid</b><br>sehr eleganter, in moderner<br>Stoffart, aus Fein Macchäri,<br>in neuen Farbtönen . . . . . <b>29.75</b>           | <b>Rock</b><br>aus Marango-Diagonal, mit tief-<br>eingeleger, abgesetzter Mittel-<br>linie, schwarz und marine. . . . . <b>4.95</b>                                   |  |

# B E R M A N N & S E M R A U

# Am Markt